

Chöre begeistern in ausverkaufter "NeuStadtHalle"

"Sound-Sensation" aus zwei der besten deutschen Chöre - 17.06.2018 14:45 Uhr

NEUSTADT - Zwei der besten Chöre Deutschlands begeisterten über 400 Besucher, die sich in der ausverkauften "NeuStadtHalle am Schloss" für einmalige Hörgenüsse für stehendem Applaus bedankten.



Mit einem faszinierenden Klangvolumen beschlossen "Choralle" und "Soundsation" gemeinsam ein Konzert, das ein imposantes Kapitel Chorgeschichte in der Region schrieb. © Harald Munzinger

Dieter Weidemann war es gelungen, mit Dr. Matthias Becker einen der renommiertesten Chorleiter, Arrangeure und Fachautoren für Jazzgesang sowie Juror und Berater bei internationalen Chorwettbewerben mit seinem Ensemble "Soundsation" nach Neustadt einzuladen und gemeinsam mit dem neuerlichen Deutschen Vizemeister "Choralle" eine "SoundSensation" zu bieten. Becker traf dabei gute Bekannte, hat er doch schon mehrfach Weidemanns Chorgemeinschaft als Vokalcoach den "letzten Schliff" vor Wettbewerben gegeben.

Mit "Soundsation" in Europa unterwegs, sollten ein Konzert in München und in Neustadt eine bayerisch-fränkische Doppelpremiere für die leidenschaftlichen Sängerinnen und Sänger "um einen der renommiertesten Köpfe im Bereich des

mehrstimmigen Vocal-Jazz-Gesangs" sein. "Mit stilistischer Vielfalt die Zuhörer auf eine Reise durch stimmliche Klangräume zu schicken, die nur ein Chor bieten kann", hat "Soundsation" seine Mission in Neustadt auf faszinierende Weise erfüllt. Wobei es dem 28-köpfigen Ensemble gelang, mit einem irischen Volkslied in finnischer Fassung in einen norwegischen Fjord zu entführen – und das bei eher tropischen Temperaturen im Neustädter Musentempel – oder der Lyrik ein beschwingt-heiteres Schnippchen zu schlagen.

Chorleiter Becker konnte sich dabei über ein auch "schrägen Akkorden" aufgeschlossenes Publikum freuen, die "Soundsation" besonders liebt. Und auch perfekt beherrscht, wie jede Station der Reise durch die internationale Chorliteratur auf hohem Niveau bejubelt wurde, die Neustadt bisher so noch nicht erlebte. Da ließ das Publikum "Soundsation" nicht ohne Zugabe von der Bühne.

Bilderstrecke zum Thema



"Soundsation": Chöre begeistern 400 Besucher in "NeuStadtHalle"

Zwei der besten deutschen Chöre ernteten stehende Ovationen für ihre Darbietungen in der "NeuStadtHalle". Mit einem faszinierenden Klangvolumen beschlossen "Choralle" und "Soundsation" gemeinsam ein Konzert, das ein imposantes Kapitel Chorgeschichte in der Region schrieb.

"Choralle"-Erfolg begeistert gefeiert

"Choralle" wurde nach dem großartigen Erfolg beim Deutschen Chorwettbewerb in Freiburg – geteilter zweiter Platz ohne vergebenen ersten, als einer der beiden Sieger in der Kategorie – ebenfalls begeistert gefeiert. Und erwies sich als Selbstläufer in der Region, in der Konzert ausverkauft war, ehe an Plakate oder Flyer gedacht wurde. Dieter Weidemann stimmte mit "Linus & Lucy" beschwingt in den Abend ein, mit dem sich "Choralle" bei den Sponsoren bedankte, die eine bewundernswerte Entwicklung des Chores ermöglichten. Diese werden die „best of“ Mitte Dezember im

Jubiläumskonzert zum 25-jähriges Bestehen dokumentieren. Auf eines der Highlights blendete ein Medley des Luther-Poporatoriums mit den Solisten Tobias Wittenberg, Franziska Heitmann und Nina Preiß zurück, nach dem die Nachfrage so stark ist, dass es noch einmal aufgeführt werden muss.

Welche Anforderungen beim Deutschen Chorwettbewerb vor internationaler Jury bestanden werden mussten, machte eine Auswahl von drei Songs deutlich. Besangen die Männer die Schönheit einer Angebeteten, antworteten die Frauen mit "It's raining men" und konnten sich mit den Solistinnen Kristina Spohner und Erika Raab und einer tollen Performance allesamt der Bewunderung nicht nur der Kollegen sicher sein. Gemeinsam bekannte man sich zu einem Deutschland, in dem man gerne lebt und es sich nicht "von rechts außen kaputt machen lassen will!" Nina Preiß, Michaela Billert, Fabian Schiefer und Simon Schoierer begeisterten als Quartett mit der "Duft Punk"-Darbietung in ebenso perfekt harmonisierenden Soli wie einer gelungenen Inszenierung. "A capella" beschloss "Choralle" seine Ausschnitte aus dem vielfältigen Programm mit "Run to you" und dem mitreißenden Sound eines Chores, aus dem Leidenschaft und Freude als Tonfeuerwerk sprüht.

Eine glückliche Wahl traf Dieter Weidemann bei der Programmgestaltung mit dem Volkslied "Die Gedanken sind frei", dem "Choralle" und "Soundsation" gemeinsam ein eindrucksvolles Stimmenvolumen verliehen, in das auch manch ein Zuhörer einstimmte. Cohens "Halleluja" (Solo Markus Munzinger) setzte das letzte Glanzlicht facettenreicher Chormusik an einem Abend, der noch sehr lange nachklingen wird. Der Wunsch nach einer Zugabe begleitete den Gastchor ins hessischen Neu-Isenburg. Auf "Choralle" dürfen sich die zahlreichen Freunde anspruchsvoller Chormusik schon Mitte Dezember freuen.

Harald J. Munzinger

